



Mitteilung

Amt: Umweltamt
Vorl.Nr.: M/2018/0342
Datum: 26.02.2018

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Klima- und Umweltschutz	25.04.2018	öffentlich

Tagesordnung

Integriertes Handlungskonzept "Grüne Infrastruktur"
Ablehnung des Interkommunalen Förderantrages

Mitteilungstext

Nach der Vorberatung im Ausschuss für Klima- und Umweltschutz am 13.02.17 und dem Beschluss des Rates der Stadt Hennef am 03.04.17 haben die Städte Bonn, Bornheim, Hennef, Königswinter, Niederkassel, Sankt Augustin und Troisdorf am 25.05.2017 bei der Geschäftsstelle Grüne Infrastruktur des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen das interkommunale Integrierte Handlungskonzept „Grüne Infrastruktur“ eingereicht, mit dem sich die Kommunen für eine Grundförderung im Rahmen des aktuellen Förderprogramms des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) beworben haben. Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom 12.12.2017 hat das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen einen ablehnenden Bescheid per elektronischer Post versendet.

Die beteiligten Kommunen stimmen darüber überein, dass eine solche Ablehnung ohne nähere Begründung ausgesprochen unbefriedigend ist, zumal auch ein Telefonat mit der Bezirksregierung Köln keinen wirklichen Aufschluss darüber gab, weshalb das Konzept für die Förderung nicht angenommen wurde. Daher werden die beteiligten Kommunen das Ministerium schriftlich darum bitten, die Beweggründe für die Ablehnung darzulegen und v. a. aufzuzeigen, auf welche Weise ggf. zu einem späteren Zeitpunkt eine Förderung dieses guten Gemeinschaftsprojekts möglich sein wird. Die Geschäftsstelle der Region Köln-Bonn e. V. wird die Kommunen darin nach Kräften unterstützen.

Das zwischen acht beteiligten Kommunen abgestimmte und von allen Beteiligten nach wie vor für sehr gut befundene Handlungskonzept soll daher keineswegs ad acta gelegt, sondern weiter verfolgt werden. Bei einigen Hennefer Projektbausteinen wird die Umsetzung im Rahmen des Förderprogramms VITAL:NRW geprüft. Die Verwaltung wird über den Fortgang berichten.

Hennef (Sieg), den 02.03.2018

Michael Walter
Erster Beigeordneter